

**Protokoll der Mitgliederversammlung**  
**am Mittwoch, 16. September 2015, 20:00 Uhr,**  
**in Makens Huus, Bendestorf**



**1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Für den Vorstand begrüßt der Vorsitzende um 20:05 Uhr die Erschienenen und stellt fest, dass die Versammlung gemäß der Satzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und daher beschlussfähig ist. Es sind 10 Mitglieder anwesend.

---

Am Irmenhof 5 b  
21227 Bendestorf

info@fbf-bendestorf.de  
www.fbf-bendestorf.de

---

**2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16. September 2014 mit der Einladung zur heutigen Versammlung an die Mitglieder versandt worden ist, und fragt die Anwesenden, ob es Einwände gegen den Inhalt gibt. Dies ist nicht der Fall.

Über die Genehmigung wird per Handzeichen abgestimmt. Es ergeben sich 8 Ja-Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen. Das Protokoll ist damit genehmigt.

**3. Berichte des Vorstandes, jeweils mit Aussprache**

**a) Vorsitzender**

Jörg Ramm berichtet über die Aktivitäten des Vereins und den Betrieb des Schwimmbades seit der letzten Mitgliederversammlung vor einem Jahr.

Bereits mehrere Wochen vor Saisonöffnung haben sich für die Gemeinde große Kosten ergeben, als die Vertiefungen auf der Liegewiese — Reste des alten Freibades — vollgelaufen sind und verfüllt werden mussten.

Das Kneippbecken ist aus rechtlichen Gründen nicht vom Verein allein, sondern in einer konzertierten Aktion zwischen diesem, dem Bürger- und KulturForum Bendestorf e.V. (ehem. Bürger- und Verkehrsverein) sowie der Gemeinde errichtet worden. Hier ist das BKB als Bauherr aufgetreten, während die Gemeinde vereinbarungsgemäß mit EUR 22.000 und der Verein mit EUR 10.000 für die Finanzierung gesorgt haben. Aufgrund zahlreicher zweckgebundener Spenden hat der Verein noch weitere EUR 1.200 für die Außenanlagen gespendet.

Zurzeit gebe es Probleme mit dem Anstrich, der aufgrund unsachgemäßer Reinigung mit einem Hochdruckreiniger beschädigt wurde. Da es sich nicht um einen Gewährleistungsfall handelt, wird die Gemeinde die Kosten tragen müssen.

Gegenüber der Saison 2014 hat sich der Gasverbrauch lt. Zähleranzeige um 47,1 % auf 2.829 m<sup>3</sup> erhöht. So musste im Juli 2014 keinen einzigen Tag, im Juli 2015 hingegen an 12 Tagen zugeheizt werden. Abgesehen davon ist 2013 der Gaszähler wegen unerklärlicher Zahlensprünge ausgetauscht worden. Es besteht der Verdacht, dass auch der neue Zähler ein ähnliches Problem aufweist.

Unter Berücksichtigung der Aufwendungen für das Kneippbecken hat das Freibad im Jahr 2014 ein Defizit von EUR 92.200 verursacht, dies allerdings wie früher auf Basis einer reinen Einnahmen-Ausgaben-Rechnung.

Für das Jahr 2016 rechnet der Verein wiederum mit ca. EUR 4.200 an Mitgliedsbeiträgen sowie mit ca. EUR 2.000 an Spenden, die teilweise bereits mit oder ohne Zweckbindung zugesagt wurden.

Jörg Ramm bedankt sich abschließend beim Vereinsmitglied Sven Koop, der 2015 den Betrieb des Freibadkiosks übernommen und zu allseitiger Zufriedenheit durchgeführt hat.

#### b) **Kassenverwalterin**

Anhand ihres Kassenberichts stellt Frau Sörensen die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Vereins im abgelaufenen sowie dem aktuellen Geschäftsjahr dar. 2014 standen (nach einem Anfangsbestand von rd. EUR 10.000) Einnahmen von ca. EUR 8.700 Ausgaben von rund EUR 3.500 gegenüber. Die Einnahmen setzten sich aus EUR 4.240 an Beiträgen und EUR 4.465 an Spenden, davon EUR 1.785 zweckgebunden für den Neubau des Kneippbeckens, zusammen. Der Kassenbestand betrug zum Jahresende 2014 ca. EUR 15.000. Der Bericht wird dem Original dieses Protokolls in den Vereinsakten angefügt.

Wortmeldungen hierzu erfolgten nicht.

#### 4. **Bericht der Kassenprüfer**

Frau Borgstädt gibt den Bericht über die Kassenprüfung ab. Diese hat keinen Grund zur Beanstandung ergeben. Frau Dr. Dumrese konnte ihrerseits die Kassenprüfung noch nicht durchführen, sie hat jedoch angekündigt, die kurzfristig nachzuholen.

## **5. Entlastung des Vorstandes**

Der Vorstand stellt die Frage, ob trotz der fehlenden Prüfung durch die zweite Kassenprüferin über die Entlastung abgestimmt oder dies verschoben werden soll. Die Mitgliederversammlung ist einstimmig der Auffassung, dass die Abstimmung dennoch durchgeführt werden soll.

J. Huisman beantragt die Entlastung des Vorstandes. Diese wird von der Mitgliederversammlung einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder beschlossen.

## **6. Wahlen zum Vereinsvorstand**

Der Vorsitzende geht sodann zu den satzungsgemäßen Wahlen des Vorstandes über und erklärt, dass in ungeraden Jahren die Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden und des/der Schriftführer/-in zu erfolgen hat.

### **a) Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden**

Aus dem Kreis der anwesenden Mitglieder wird der bisherige Amtsinhaber Karsten Wildeisen vorgeschlagen, der sich für den Fall seiner Wahl mit der weiteren Wahrnehmung des Amtes einverstanden erklärt.

Weitere Vorschläge von zur Übernahme des Amtes bereiten Personen erfolgen nicht. Es wird offene Abstimmung gemäß § 9 Abs. 3 der Satzung beantragt, ohne dass widersprochen wird. Karsten Wildeisen wird mit 9 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltungen erneut zum stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins gewählt.

### **b) Wahl des Schriftführers/der Schriftführerin**

Aus dem Kreis der anwesenden Mitglieder wird der bisherige Amtsinhaber Till Neumann vorgeschlagen, der sich für den Fall seiner Wiederwahl mit der Fortführung des Amtes einverstanden erklärt.

Weitere Vorschläge von zur Übernahme des Amtes bereiten Personen erfolgen nicht. Es wird offene Abstimmung gemäß § 9 Abs. 3 der Satzung beantragt, ohne dass widersprochen wird. Till Neumann wird mit 10 Stimmen bei 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen erneut zum Schriftführer gewählt.

## **7. Wahl einer Kassenprüferin/eines Kassenprüfers**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass turnusgemäß für einen der beiden Kassenprüfer eine erneute Wahl für die reguläre Amtszeit von zwei Jahren ansteht. Dabei handelt es sich um die bisher mit Barbara Borgstädt besetzte Position.

Vorgeschlagen wird eine Wiederwahl von Barbara Borgstädt, die sich zur weiteren Wahrnehmung des Amtes bereit erklärt.

Es wird offene Abstimmung gemäß § 9 Abs. 3 der Satzung beantragt, ohne dass widersprochen wird. Die Kandidatin wird mit 10 zu 0 Stimmen bei 0 Enthaltung/en zur Kassenprüferin gewählt.

## **8. Anträge**

Anträge zur Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung liegen dem Vorstand nicht vor.

## **9. Verschiedenes**

Es wird auf allgemeiner Ebene über die Mittelverwendung im restlichen Jahr 2015 sowie dem kommenden Jahr diskutiert. Angesprochen wird die vermutliche Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von weiteren Sonnenschirmen und Liegen.

Ferner wird im kommenden Jahr das 40-jährige Jubiläum des Freibades gefeiert. Veranstalter wird die Gemeinde sein. Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Schule (Vorsitzender Herr Sommer) wird durch den Verein unterstützt.

Der schriftliche eingegangene Vorschlag eines Vereinsmitgliedes, am Ende der Saison einen Hundebadetag zu veranstalten, wird von den Anwesenden einmütig abgelehnt.

Der Vorsitzende schließt die Versammlung mit einem Dank an die Erschienenen um 21:55 Uhr.

Bendestorf, 22.12.2015

gez. Jörg Ramm  
Vorsitzender

gez. Till Neumann  
Schriftführer